

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Fachlagerist/in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2022
Ende der Ausbildung:	31.07.2026

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2022	bis:	07.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Warenbegleitpapiere • Umschlagshäufigkeit 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Güter versendet • angelieferte Waren Unversehrtheit kontrolliert • Güter unter Berücksichtigung von Güter- und Transportart verpackt • geeignete Verpackungsmaschinen ausgewählt 	2 2 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen z.B. benötigte Raumfeuchtigkeit und -temperatur kontrolliert • Güter verpackt • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Beschaffenheit eingelagert • bei Beanstandungen mit dem Frachtführer/der Frachtführerin Rücksprache gehalten; ggf. weitere Maßnahmen eingeleitet 	1 1 3 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Warenart eingelagert • Güter kundenorientiert verpackt • angelieferte Waren in Empfang genommen • Güter gelagert 	2 2 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Güter unter Berücksichtigung von Versandart (z.B. Gefahrgut) und Bestimmungsort auf Transportmittel (z.B. Lkw) verladen, verstaut und gesichert • Verladung mit dem Frachtführer/der Frachtführerin abgesprochen • Güter verpackt • Waren beschriftet 	1 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	08.08.2022	bis:	14.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Zuständigkeit beim Entladen des Transportfahrzeuges • Messeinrichtungen 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen z.B. benötigte Raumfeuchtigkeit und -temperatur kontrolliert • Güter kundenorientiert verpackt • verbrauchtes Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgt • Inventuren durchgeführt 	3 1 3 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • verbrauchtes Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgt • Verladung mit dem Frachtführer/der Frachtführerin abgesprochen • geeignete Verpackungsmaschinen ausgewählt • je nach Lager- und Kommissionierungssystem bzw. Auftrag Güter zusammengestellt 	1 3 1 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • je nach Lager- und Kommissionierungssystem bzw. Auftrag Güter zusammengestellt • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Warenart eingelagert • Güter unter Berücksichtigung von Güter- und Transportart verpackt 	2 2 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • je nach Lager- und Kommissionierungssystem bzw. Auftrag Güter zusammengestellt • Güter verladen • Maßnahmen zur Qualitätserhaltung ergriffen z.B. Sichtkontrollen durchgeführt, Waren mit Mindesthaltbarkeitsdatum überprüft • Güter verpackt 	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	15.08.2022	bis:	21.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Barcodierungen • Sichtkontrolle 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Güter im Betrieb transportiert • Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen z.B. benötigte Raumfeuchtigkeit und -temperatur kontrolliert • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Volumen und Gewicht eingelagert • geeignete Verpackungsgeräte ausgewählt 	2 2 3 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Beförderungsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • bei Beanstandungen mit dem Frachtführer/der Frachtführerin Rücksprache gehalten; ggf. weitere Maßnahmen eingeleitet • Verkehrsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Volumen und Gewicht eingelagert 	2 1 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Waren gekennzeichnet • Güter unter Berücksichtigung von Güter- und Transportart verpackt • Güter unter Berücksichtigung von Transportweg und Wirtschaftlichkeit verpackt • geeignete Verpackungsmaschinen ausgewählt 	3 2 1 3
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Beschaffenheit eingelagert • Güter unter Berücksichtigung von Transportweg und Wirtschaftlichkeit verpackt • Güter verpackt • Versandpapiere mit der Ladung abglichen 	2 1 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	22.08.2022	bis:	28.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Schadensbeurteilung • Zähleinrichtungen 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Waren beschriftet • geeignete Verpackungsgeräte ausgewählt • Güter kommissioniert • Güter kundenorientiert verpackt 	2 2 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • geeignete Verpackungsgeräte ausgewählt • Güter unter Berücksichtigung von Versandart (z.B. Gefahrgut) und Bestimmungsort auf Transportmittel (z.B. Lkw) verladen, verstaut und gesichert • je nach Lager- und Kommissionierungssystem bzw. Auftrag Güter zusammengestellt • Fördersysteme, Hebezeuge oder Regalbediengeräte je nach Güterart und -menge, Wegstrecke, Unfallsicherheit, Umweltschutz- und Kostenaspekten ausgewählt 	2 2 2 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • Güter versendet • Waren gekennzeichnet • Güter angenommen 	1 3 1 3
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsmittel auf Einsetzbarkeit kontrolliert • Güter verpackt • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Volumen und Gewicht eingelagert • Güter mithilfe von Fördergeräten unter Berücksichtigung von Beschaffenheit eingelagert 	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

oder Ausbilder/in